

[-1-]

Protokoll

aufgenommen in der Gemeindeganzlei zu Schruns am 8. Mai 1908  
vor dem Landesrepräsentanten

Jakob Stemer

Über Einladung zu einer Landesauschußsitzung sind erschienen  
die gefertigten

Beschlüsse

Nach erfolgter Überprüfung der nachverzeichneten Holzbezugsgesuche  
wird zum Bezuge aus Landeswäldungen bewilligt:

1. Tschofen Andreas, Gortipohl, 3 Sag- und 3 Baustämme und  
10 Zaunlatten
2. Salzgeber Christian, St. Gallenkirch, 1 Sagstamm
3. Tschofen Anton, St. Gallenkirch, 15 leichte Baustämme
4. Netzer Ulrich, St. Gallenkirch, 1 Sagstamm
5. Netzer Josef, Schruns, 10 Baustämme
6. Frau Hehn, Stuttgart, zum Stallbau 3 Dachst., 5 Bau- u. 5 Sagstämme,  
zum Villabau 5 Dachst. u. 3 Sagstämme um den Preis von 14 Kr. p. m<sup>3</sup>.

[-2-]

Abzuweisen ist das Holzbezugsbewilligungsansuchen des Alois Reitingler,  
Bartholomäberg, und zwar mit Berufung auf den früheren diesbezüglichen  
Landesauschußbeschuß.

Dem Johann Josef Vallaster, Schruns, kann der Bezug von 5 m<sup>3</sup> Bau- und  
Sägholz aus der Rodunder Landeswäldung bewilligt werden.

Der Gemeinde Bartholomäberg wird der Bezug von 10 Schindelstämmen aus Montafoner Standeswaldungen bewilligt.

Der Gemeinde Tschagguns wird der Bezug von 6 Förenstämmen aus Standeswaldungen zu einem Brückenbau bewilligt.

Das Holzbezugsbewilligungsansuchen des Franz Josef Bitschnau H.Nr. 84 ist abzuweisen, da gegenständliches Holz zu Erweiterungsbauten zu dienen hätte.

Der Katharina Stemer, Schruns, ist der Bezug von 12 m<sup>3</sup> Bau- und Sägholz zu bewilligen.

[Unterschrift des Landesrepräsentanten und der Ausschüsse]